

	<p>Objekt: Bronzemünze aus Lampsakos (Mysien) mit Darstellung des Pegasos</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 26641</p>
--	---

Beschreibung

Diese Münze stammt aus dem antiken Mysien im Nordwesten Kleinasiens, welches vom 6. bis zum 4. Jahrhundert v. Chr. unter persischer Herrschaft stand, in hellenistischer Zeit dann Teil des Königreichs von Pergamon wurde und ab 129 v. Chr. zur römischen Provinz Asia gehörte.

Vorderseite: Bärtiger Kopf nach rechts (Zeus? Poseidon?).

Rückseite: Vorderer Teil des Pegasos nach rechts, darunter Delfin nach rechts.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 4.-3. Jahrhundert v. Chr.

wer

wo Lampsakos

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Pegasus (Mythologie)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Mysien

Literatur

- Poole, Reginald Stuart (1964): A catalogue of the Greek coins in the British Museum. Catalogue of the Greek coins of Ionia, Band 15. London
- SNG Cop. (1944): Sylloge Nummorum Graecorum. The Royal Collection of Coins and Medals, Danish National Museum. 18: Bosphorus - Bithynia.. Kopenhagen
- SNG v. Aulock (1959): Sylloge nummorum Graecorum Teil: Deutschland / Sammlung v. Aulock / H. 5 = Nr. 1439 - 1767., Troas. Aeolis. Lesbos / Im Auftr. d. Abteilung Istanbul d. Dt. Archäolog. Instituts bearb. von Konrad Kraft unter Verwendung d. Vorarb. von Clemens Emin Bosch u. Hans v. Aulock. München